



BREAK THE SILENCE
DIGITALE GEWALT IM KONTEXT HÄUSLICHER GEWALT
25. November 2019

Cybermobbing und Sexting

Steffen Theel, BA, MA

Seit 2017 approbierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Bachelor und Master in Soziale Arbeit mit der Fachrichtung Organisationsentwicklung und Inklusion, Ausbildung zum Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten am Institut für Verhaltenstherapie in Lübben, Dozententätigkeit am MAPP-Institut, sowie Tätigkeit als Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut im Klinikum Frankfurt und für das ZKPF (Zentrum für Kriminologie & Polizeiforschung).

<https://www.kjp-praxis-theel.de/>

Cyber-Gewalt aus der Perspektive der Gefährder*innen" - Ein Videointerview

Thomas-Gabriel Rüdiger, MA

Kriminologe am Institut für Polizeiwissenschaft (IfP), Abschluss 2006: Studium des Polizeivollzugsdienstes an der Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, Abschluss 2010: Studium der Kriminologie im weiterbildenden Masterstudiengang an der Universität Hamburg, seit 2012: Kriminologe und Lehrbeauftragter am Institut für Polizeiwissenschaft der Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg, Forschungsschwerpunkte Cybercrime, Interaktionsrisiken Sozialer Medien sowie polizeilicher Umgang mit Sozialen Medien, sowie Phänomenologie u.a. von Cybergrooming, Cybermobbing, Sexting, Sextortion, Hatespeech, Cybercrime, Identity Theft, Cyber-Vigilantismus, Gamecrime, Terrorismus und Extremismus im digitalen Raum.

<https://hpolbb.de/thomas-gabriel-r%C3%BCdiger>



Cyber-Gewalt gegen Frauen in (Ex-)Beziehungen

Magdalena Habringer, MA

Sozialarbeiterin und Soziologin, ist in der Beratungsstelle für Frauen (Verein Wiener Frauenhäuser) und an der FH Campus Wien als wissenschaftliche Mitarbeiterin tätig. Digitale Gewalt ist sowohl in der Praxis der Frauenberatung als auch in der Forschung ein Schwerpunkt ihrer Tätigkeiten. Ab Jänner 2020 leitet sie das Forschungsprojekt „(K)ein Raum. Cyber-Gewalt gegen Frauen in (Ex-) Beziehungen“, in einer Kooperation von FH Campus Wien und ZSW.

<https://www.frauenhaeuser-wien.at/>

Die Generation Digital

Lukas Wagner, MSc

Psychotherapie, Supervision, Medienpädagogik - Psychotherapeut in freier Praxis in Graz. Arbeitsschwerpunkte: Jugendliche, junge Erwachsene, neue Medien und digitale Lebenswelten. Vorträge, Workshops und Seminare zu den Themenbereichen Neue Medien, digitalen Lebenswelten und den Auswirkungen der Digitalisierung auf Kinder, Jugendliche und die Gesellschaft für Schulen, Bildungseinrichtungen und im Sozialbereich. Lehraufträge für Humanistische Psychotherapie und Psychotherapie & Digitalisierung. Studium „Master of Science Personzentrierte Psychotherapie“ an der Donau Universität Krems. Studium der Pädagogik (Bildungswissenschaft), Spezialisierung auf Neue Medien.

www.lukas-wagner.at



Digitale Gewalt hat viele Gesichter. Fallbeispiele aus der Täterarbeit

Dr. Christian Scambor

Klinischer und Gesundheitspsychologe. Leiter der Fachstelle Gewaltarbeit im Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark (vordem: Männerberatung Graz). Arbeitsfelder: Arbeit mit gewalttätigen Männern (Diagnostik, Risikoeinschätzung, Opferschutzorientierte Täterarbeit); Männer- und Geschlechterforschung.

<https://www.vmg-steiermark.at/>

Dialog statt Hass

Susanne J. Pekler MBA

Diplomsozialarbeiterin und Master in Public, Nonprofit- und Healthcare-Management, Sozialarbeiterin in der Bewährungshilfe, Beraterin in der Familienberatungsstelle "Rettet das Kind" in Kapfenberg, später Leiterin des psychosozialen Beratungszentrums Kapfenberg von RDK (Familien/Frauen/Mädchenberatung, extramurale Psychiatrie, Tagesstruktur für psychisch kranke Menschen, Kinderschutzzentrum), seit 2004 Leiterin von NEU**START** (Bewährungshilfe + Anti-gewalttraining + Sozialnetzkonferenz, Konfliktregelung, psychosoziale Prozessbegleitung für Opfer, Haftentlassenenhilfe) zuerst der Einrichtung am Landesgerichtssprengel Leoben, seit 2008 Landesleitung NEU**START** Steiermark.

https://www.neustart.at/at/de/unsere_angebote/nach_verurteilung/dialog_statt_hass.php



Weibliche Betroffene von sexueller Gewalt im Netz

Ina Mastnak, BA

Pädagogin, Genderexpertin, Geschäftsführerin der Beratungsstelle TARA, Frauenberatungsstelle bei sexueller Gewalt Steiermark, Obfrau-Stv.ⁱⁿ des BAFÖ (Bund Autonome Frauenberatungsstellen bei sexueller Gewalt Österreich), Leiterin der Watchgroup gegen sexistische Werbung des Grazer Frauenrats

<http://www.taraweb.at/>

UND

Mag.^a Daniela Grabovac

Seit 2012 Leiterin der Antidiskriminierungsstelle Steiermark, Juristin und Expertin im Bereich Antidiskriminierung, seit Oktober 2012 Lehrbeauftragte der Rechtswissenschaftlichen Universität Institut für österreichisches, europäisches und vergleichendes öffentliche Recht, Politikwissenschaft und Verwaltungslehre, seit Juli 2012 Mitglied der Kommission der Volksanwaltschaft für Kärnten und Steiermark, 2008 bis 2011 Mitglied der Integrationsplattform des Landes Steiermark, 2007 bis 2012 Mitglied der Menschenrechtskommission für Kärnten und Steiermark, Menschenrechtsbeirat des Innenministeriums, seit 2000 bis 2013 Mitbegründerin und Obfrau von Helping Hands Graz, 2001 bis 2011 Leitung der Rechtsberatung der Anti-Rassismus Hotline bei Helping Hands Graz

<http://www.antidiskriminierungsstelle.steiermark.at/>
